

Wiesbadener Tagblatt

RHEIN MAIN PRESSE

WIESBADENER TAGBLATT / LOKALES / UNTERTAUNUS / IDSTEIN

Idstein

14.05.2016

Die Idsteiner Buchhändlerin Christiane Bartel über die Notwendigkeit engagierter Leseförderung



Christiane Bartel hat mit Cornelia Holz die Geschäftsführung des Hexenbuchladens in Idstein inne. Foto: Hexenbuchladen

IDSTEIN - Buchhandlungen leiden unter der Online-Konkurrenz und müssen einfallsreich sein, um Stammkunden zu halten und neue zu gewinnen. Leseförderung ist für den Hexenbuchladen schon viele Jahre ein Schwerpunkt. Wir sprachen mit Christiane Bartel vom Hexenbuchladen in der Obergasse.

Frau Bartel, vor Kurzem hat nach 115 Jahren die Düsseldorfer Buchhandlung Stern-Verlag aufgegeben, nach Angaben des Branchenmagazins „Buchreport“ Deutschlands größte Buchhandlung. Wie reagieren Sie auf solche Nachrichten?

Es ist immer bedauerlich, wenn Buchhandlungen, egal in welcher Größe, schließen müssen. Den Online-Konkurrenzdruck kennen wir alle in der Branche. Der schnelle Klick im Netz ist für viele selbstverständlich. Dabei wird leider oftmals die genauso schnelle Möglichkeit der Bestellung über den ortsansässigen Buchhandel vergessen. Die Kunden können bei uns zum Beispiel die am Vortag bis 17 Uhr bestellten Bücher bereits am nächsten Vormittag abholen. Selbstverständlich können auch Bücher zum Versand bestellt werden.

Die Online-Umsätze mit Büchern und E-Books sollen im vergangenen Jahr um acht Prozent gesunken sein, sagt der E-Commerce-Branchenverband. In Amerika seien die Umsätze in den Buchläden seit Jahren sogar mal wieder gestiegen. Ist diese Entwicklung denn auch in Idstein spürbar?

Leider ist hier von einer Steigerungsrate nichts zu spüren. Manchmal erreichen aber diese Trends Idstein etwas später, sodass wir auf eine positive Geschäftsentwicklung noch hoffen können. Jedes Buch, das vor Ort gekauft wird, sichert das Überleben der lokalen Buchhandlungen und damit die Möglichkeit, Atmosphäre und Service bei der Auswahl und Beratung weiterhin genießen zu

können.

Es geht im Hexenbuchladen nicht nur um Beratung und Verkauf von Büchern, Sie engagieren sich auch in der Leseförderung. Was bedeutet das?

Leseförderung ist ein Schwerpunkt unserer Arbeit. Es geht darum, Kinder und Jugendliche zum Lesen zu motivieren und zu animieren. Wenn wir heute Kindern und Jugendlichen ein hohes Maß an Lesekompetenz vermitteln, ist das der Grundstein für einen späteren Schul-, Ausbildungs- und Berufserfolg. Lesen kann man nicht per Imperativ befehlen, Lesefreude muss geweckt werden. Vorlesen ist ein enorm wichtiger erster Schritt in der Leseförderung und bleibt weit über das Kindergartenalter hinaus wichtig. Vorlesen und gezielte Textverständnisfragen führen zu Wortschatzerweiterung, fördern Sprach- und Konzentrationsfähigkeit. Lesefreude führt zu Lesekompetenz.

Wann fängt Leseförderung an?

Schon ganz früh, im Kleinkindalter. Wir bieten Vorträge zur kindlichen Sprachentwicklung und deren Förderung mithilfe von Büchern für das Geburtshaus und Kindertagesstätten an. Mit Bilderbüchern, Bilderbuchkino, Vorleseprojekten, Bücherausstellungen und vielem mehr, wollen wir die Lust am Lesen schon den Kleinsten nahe bringen.

Und in den Schulen?

Den Schulen stehen wir durch die Beteiligung an Vorlesewettbewerben zum Beispiel in der Jury, der Preisauswahl oder Beratung bei der Auswahl des Fremdtextes zur Verfügung. Die Beratung beim Aufbau und die Bestandserweiterung von Schulbibliotheken ist ebenso Bestandteil der Zusammenarbeit. Darüber hinaus stellen wir Bücher für Klassenlektüren vor und organisieren Lesungen, um so den Schülern ein hautnahes Erleben eines Autors zu ermöglichen.

Sind Sie für Ihr Engagement auch schon ausgezeichnet worden?

Zum dritten Mal in Folge, seit der Einführung dieser Auszeichnung, haben wir das vom hessischen Kultusministerium und dem Landesverband Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland im Börsenverein des Deutschen Buchhandels vergebene Gütesiegel: „Lesefreude Hessen – Anerkannter Lesepartner“ erhalten, für das man sich alle zwei Jahre bewerben kann. Die prämierten Buchhandlungen betreiben Leseförderung „tatkräftig und ideenreich“ wurde in der Laudatio bescheinigt.

Welche weiteren Aktionen sollten sich Bücherfreunde für dieses Jahr noch vormerken?

Die nächste Lesung findet am 17. Juni im Gerberhaus statt. Der Autor Oliver Bottini, bekannt durch seine Krimis mit Louise Boni, die auch fürs Fernsehen verfilmt wurden und für die er mehrfach den deutschen Krimipreis erhielt, liest aus seinem Thriller: „Ein paar Tage Licht“.

Und auch die Buchmesse wird bestimmt wieder in Idstein spürbar ...

Ja, im Herbst ist wieder eine Veranstaltungsreihe gemeinsam mit dem Kulturring zum Gastland „Niederlande/Flandern“ geplant. Und auch eine Veranstaltung für Kinder und Jugendliche wird im Herbst ebenso wenig fehlen, wie die „Buchlese“ im November, dann im Gerberhaus. Und wer einmal abseits vom geschäftigen Treiben in aller Ruhe in der Buchhandlung stöbern will, kann dies zu festgesetzten Abenden in kleinen Gruppen tun oder mit einer eigenen Gruppe diesen Event separat buchen.

Das Interview führte Ingrid Nicolai.

[Noch mehr Nachrichten aus der Region lesen? Testen Sie kostenlos 14 Tage das Komplettpaket Print & Web plus!](#)

 powered by plista

Das könnte Sie auch interessieren

Sperrung der Autobahn führt zu erheblichen...



„Rund ums Schiersteiner Kreuz ging am Freitagmorgen gar nichts mehr“: So die Einschätzung des...

[Mehr](#)



Rückeshausener Traktorclub hilft beim Weltre...

Der Weltrekord ist geglückt – und einige Aarbergener haben ihren Anteil daran. Rund 1500 histori...

[Mehr](#)



Zwei unglaubliche Abnehmtipps

Mutter entdeckt einen unglaublicher Trick, wie man Bauchfett verlieren kann. Lesen Sie hier

ANZEIGE

[Mehr](#)



Zwölf Kühlschränke auf einmal: Ikea hilft...

Zwei Lieferwagen der Gemeinde Schlangenbad fahren vor das Haus, wo Birgit Weigelt, die ehrenamt...

[Mehr](#)



Hundebesitzer schlägt in Wiesbaden-Biebrich...

Ein 39-jähriger Wiesbadener ist am Dienstagabend im Schlosspark Biebrich von einem ihm unbe...

[Mehr](#)



Hautärzte sind schockiert

Neue Methode verjüngert ihre Haut um 20 Jahre in nur 2 Wochen für 39€...

ANZEIGE

[Mehr](#)